



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

ŠKODA ENYAQ iV debütiert als Führungsfahrzeug bei der Tour de France

- › **Erster Einsatz des ŠKODA ENYAQ iV als „mobile Schaltzentrale“ für Direktor Christian Prudhomme und die Rennkommissare der Tour de France**
- › **Themen Nachhaltigkeit und Elektromobilität stehen für ŠKODA bei der diesjährigen Tour de France besonders im Fokus**
- › **Tschechischer Automobilhersteller ist bereits seit 2004 offizieller Partner des weltweit größten Radsportevents**

Mladá Boleslav, 1. September 2020 – Nach seiner heutigen Weltpremiere in Prag fährt der neue ŠKODA ENYAQ iV morgen auch bei der Tour de France ins internationale Rampenlicht: Direktor Christian Prudhomme wird das erste ŠKODA-Modell auf Basis des Modularelektrifizierungsbaukastens (MEB) auf der 183 Kilometer langen Etappe von Gap nach Privas als Führungsfahrzeug („Red Car“) nutzen. In den kommenden Wochen wird das neue, rein batterieelektrische ŠKODA-Flaggschiff die Radrennfahrer noch auf zwei weiteren Streckenabschnitten begleiten und mit umfangreichem Spezial-Equipment eine reibungslose Koordination des Renngeschehens ermöglichen.

Nach seiner heutigen Weltpremiere in der tschechischen Hauptstadt Prag stellt der ŠKODA ENYAQ iV morgen bei der Tour de France als Führungsfahrzeug („Red Car“) seine sportlichen Qualitäten unter Beweis. Auf die Aufgabe als „mobile Schaltzentrale“ für Tour-Direktor Christian Prudhomme wurde das erste ŠKODA-Modell auf Basis des Modularelektrifizierungsbaukastens (MEB) umfassend vorbereitet.

Der rot lackierte ENYAQ iV verfügt neben einem Panoramaglasdach über sechs Antennen, spezielle Martinshörner, einen Kühlschrank und eine hochmoderne Kommunikations- und Kommandozentrale im Fond. So ausgestattet lassen sich an Bord des Fahrzeugs Informationen empfangen oder weiterleiten, außerdem kann Christian Prudhomme von hier aus Anweisungen geben oder den Verkehr im Teilnehmerfeld organisieren. Auch mit den Rennkommissaren und anderen Tour-Fahrzeugen bleibt er so ständig in Kontakt und tauscht sich mit Ihnen zum aktuellen Rennverlauf aus. Darüber hinaus verfügt der ENYAQ iV für seinen Einsatz bei der Tour de France auch über ein modifiziertes Chassis und ist damit bestens für sämtliche wettbewerbsspezifischen Anforderungen gerüstet. Die Karosserie des Fahrzeugs ist zudem mit dem Branding verschiedener Sponsoren des Radrennens beklebt. Dieses [Walkaround-Video](#) zeigt, wie der ENYAQ iV für die Tour de France umgebaut wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [WeLoveCycling.com](https://www.welovecycling.com).

Neben der morgigen, 183 Kilometer langen Etappe von Gap nach Privas wird das neue Flaggschiff der ŠKODA-Modellpalette die Radrennfahrer auch beim Einzelzeitfahren von Lure nach La Planche des Belles Filles und auf der 122 Kilometer langen Schlussetappe begleiten. Sie führt von Mantes-la-Jolie nach Paris, wo das Teilnehmerfeld nach 21 absolvierten Etappen und insgesamt 3.470 Kilometern das Ziel auf der Avenue des Champs-Élysées erreicht.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Insgesamt bis zu 250 ŠKODA-Fahrzeuge bei der Tour de France im Einsatz , darunter 30 mit iV-Label

Damit gehört der ENYAQ iV zu einer Flotte von bis zu 250 Fahrzeugen, die ŠKODA bei seinem 17. Engagement als Offizieller Hauptpartner der Tour de France für Organisation und Rennleitung zur Verfügung stellt. Der Fokus des tschechischen Automobilherstellers liegt dieses Jahr in besonderer Weise auf den Themen Nachhaltigkeit und Elektromobilität: Insgesamt 30 Fahrzeuge der Flotte sind als ŠKODA iV-Modelle mit Plug-in-Hybridantrieb oder rein batterieelektrischem Antrieb unterwegs. Da sie damit ebenso für eine nachhaltige individuelle Mobilität stehen wie das Fahrrad ist die Tour de France eine optimale Bühne für die Präsentation der Fahrzeuge vor einem internationalen Publikum.

ŠKODA Kampagne ‚To the Greatest Family of all: Cyclists‘

Neben der Strecke begleitet ŠKODA die diesjährige Tour de France mit der 360-Grad-Kampagne ‚To the Greatest Family of all: Cyclists‘. Sie vermittelt die Leidenschaft für den Radsport und betont das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der weltweiten Fahrrad-Community. Neben der unternehmenseigenen Website [WeLoveCycling.com](https://www.welovecycling.com) nutzt der tschechische Automobilhersteller für weitere Kommunikationsaktivitäten auch seine Social-Media-Kanäle, im Fernsehen sind außerdem Spots der Kampagne zu sehen.

ŠKODA mit großer Tradition als ‚Motor des Radsports‘

ŠKODA bringt sich neben seinem Engagement für die Tour de France außerdem auf vielen weiteren Ebenen als ‚Motor des Radsports‘ ein. So unterstützt der Automobilhersteller auch die Spanien-Rundfahrt („La Vuelta“) und andere internationale Radrennen. Zudem fördert er zahlreiche nationale und internationale Breitensport-Veranstaltungen. Fahrräder und Fahrrad-Accessoires sind darüber hinaus fester Bestandteil des erweiterten ŠKODA Produktangebots.

Weitere Informationen:

Tomáš Kotera
Leiter Unternehmenskommunikation
tomas.kotera@skoda-auto.cz
T +420 326 811 773

Simona Havlíková
Pressesprecherin Vertrieb, Finanzen, Unternehmen
simona.havlikova@skoda-auto.cz
T +420 326 811 771

Bilder und video zur Presseinformation:



ŠKODA ENYAQ iV debütiert als Führungsfahrzeug bei der Tour de France

Der ŠKODA ENYAQ iV stellt morgen bei der Tour de France als Führungsfahrzeug („Red Car“) seine sportlichen Qualitäten unter Beweis. Auf die Aufgabe als „mobile Schaltzentrale“ für Tour-Direktor Christian Prudhomme wurde das erste ŠKODA-Modell auf Basis des Modularelektrifizierungsbaukastens (MEB) umfassend vorbereitet.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3



ŠKODA ENYAQ iV debütiert als Führungsfahrzeug bei der Tour de France

Offizielles Logo der 107. Tour de France.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Video: ŠKODA ENYAQ iV debütiert als Führungsfahrzeug bei der Tour de France

Der rot lackierte ENYAQ iV verfügt neben einem Panoramaglasdach über sechs Antennen, spezielle Martinshörner, einen Kühlschrank und eine hochmoderne Kommunikations- und Kommandozentrale im Fond. So ausgestattet lassen sich an Bord des Fahrzeugs Informationen empfangen oder weiterleiten, außerdem kann Christian Prudhomme von hier aus Anweisungen geben oder den Verkehr im Teilnehmerfeld organisieren..

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ und KODIAQ.
- › lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.